Quelle: Thomas Wiesbeck

2020

NOVEMBER

43. Jahrgang | Nr. 507

Gemeindeinfo
MARKT ESSENBACH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit schnellen Schritten bewegen wir uns auf das Ende des Jahres 2020 zu. Normalerweise würde ich Sie an dieser Stelle auf unsere Informationstour im Rahmen der Bürgerversammlungen in den einzelnen Ortsteilen des Marktes Essenbach hinweisen. Aufgrund der Corona-Pandemie gestalten sich diese jedoch anders als gewohnt. Mir war es ein persönliches Anliegen, diese Veranstaltung nicht ausfallen zu lassen, denn die Bürgerversammlungen sind jedes Jahr aufs Neue nicht nur eine Möglichkeit für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sich über das Gemeindeleben zu informieren sonderen auch gegebenenfalls Fragen stellen zu können.

Um die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, wird für **Donnerstag, 26. November 2020** eine große, zentrale Bürgerversammlung in der Eskara in Essenbach geplant, zu der ich Sie herzlich einlade. Genauere Informationen zum Ablauf und zur notwendigen Anmeldung können Sie dem vorliegenden Gemeindeinfo (Seite 10), unserer Homepage und der Tagespresse entnehmen.

Leider muss ich Sie auch darüber informieren, dass sowohl unser alljährlicher **Christkindlmarkt** (vom 11. bis 13. Dezember) als auch das für den Januar geplante Neujahrskonzert aufgrund der Corona-Pandemie absagt sind. Einen kleinen Trost kann ich Ihnen jedoch spenden: Die Weihnachtsbeleuchtung wird den Rathausplatz trotz der Corona-Pandemie erhellen, um uns allen somit zumindest eine gewisse Vorweihnachtsstimmung zu bescheren.

Ich freue mich schon jetzt das ein und andere bekannte Gesicht bei der Bürgerversammlung wiederzusehen und hoffe, dass dies auch im nächsten Jahr auf unserem Christkindlmarkt wieder der Fall sein wird.

Bleiben Sie gesund, herzlichst
Ihr Bürgermeister

Dieter Neubauer

Übersicht

Gemeindeinfos

- Grußwort Bürgermeister 2
- Übersicht 3
- Öffnungszeiten Rathaus 4
- Abfallwirtschaft 5
- Informationen 6

Veranstaltungen 11
Ihr Wochenmarkt 12
Ihre Büchereien 13
Ihre Museen 15
Ihre Musikschule 18
Ihre Volkshochschule 20

Sonstige Informationen 25

Ihre ESKARA Sport- und Kulturarena

- ESKARA Aktuell 31

Bilder

- Bilder aus der Marktgemeinde 35
- Impressum 36

Öffnungszeiten Rathaus

Markt Essenbach
Rathausplatz 3 | 84051 Essenbach
Tel. 08703 808-0
Fax. 08703 808-38
E-Mail: rathaus@essenbach.de
www.essenbach.de

Öffnungszeiten Rathaus

Mo - Fr	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Bürgersprechstunde

Für die Bürgersprechstunde beim Ersten Bürgermeister Dieter Neubauer gelten folgende Zeiten:
- Dienstag von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr (außer an Sitzungstagen)
- Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Terminvereinbarung im Vorzimmer unter Telefon 08703/808-26.

Einreichungsschluss für das „Gemeindeinfo“

Wir weisen darauf hin, dass der Einreichungsschluss für Ihre Beiträge zum „Gemeindeinfo“ Dezember der 15. November ist.
Alle Beiträge, die nach dem Einsendeschluss eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden, da sich sonst die Auslieferung des Infoblattes verzögert.
Nur vorbereitete Texte, die per E-Mail als PDF im Anhang und separate Bilder als JPEG-Datei an gemeindeinfo@essenbach.de gesendet werden, werden bearbeitet.
Redaktionelle Änderungen behalten wir uns vor. Für unaufgefordert zugesandte Artikel besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Abfallwirtschaft

Restmüll A	MO, 09.11.	MO, 23.11.	MO, 07.12.
Restmüll B	DI, 10.11.	DI, 24.11.	DI, 08.12.
Restmüll C	MI, 11.11.	MI, 25.11.	MI, 09.12.
Restmüll D	DO, 12.11.	DO, 26.11.	DO, 10.12.
Restmüll E	FR, 13.11.	FR, 27.11.	FR, 11.12.
Biomüll A	MO, 02.11.	MO, 16.11.	MO, 30.11.
Biomüll B	DI, 03.11.	DI, 17.11.	DI, 01.12.
Biomüll C	FR, 06.11.	FR, 20.11.	FR, 04.12.
Gelber Sack A	MI, 04.11.	MI, 02.12.	MI, 30.12.
Gelber Sack B	DO, 05.11.	DO, 03.12.	DO, 31.12.
Papier A	MO, 02.11.	MO, 14.12.	MO, 25.01.
Papier B	DI, 03.11.	DI, 15.12.	DI, 26.01.
Papier C	MI, 04.11.	MI, 16.12.	MI, 27.01.
Papier D	DO, 05.11.	DO, 17.12.	DO, 28.01.
Papier E	FR, 06.11.	FR, 18.12.	FR, 29.01.
Papier F	FR, 13.11.	FR, 24.12.	FR, 05.02.

Die Abfälle sollen am jeweiligen Abfuhrtag ab 06:00 Uhr morgens bereitgestellt sein!

Restmüll:	alle 2 Wochen
Biomüll:	alle 2 Wochen
Gelber Sack:	alle 4 Wochen
Papier:	alle 6 Wochen

Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle Essenbach

Winterzeit

Mittwoch	14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Freitag	14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Samstag	09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Sommerzeit

Mittwoch	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Informationen

Resolution des Marktes Essenbach zum "SuedOstLink"

Die Marktgemeinde Essenbach fordert Bundestag, Bundesrat und Bundesregierung dazu auf, den Bundesbedarfsplan bezüglich der „Höchstspannungsleitung Wolmirstedt – Isar“, Gleichstrom (Vorhaben 5) unverändert zu lassen. Das geplante Vorhaben 77, „Isar – Altheim“, des Bedarfsplangesetzes wird damit hinfällig.

Alle Abgeordneten und Entscheidungsträger in der Region, insbesondere die Bundestagsabgeordneten und der im Bundesrat beteiligte bayerische Wirtschaftsminister, werden dazu aufgefordert, all ihren Einfluss im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens geltend zu machen, damit es zu keiner weiteren Belastung der Marktgemeinde Essenbach durch den SuedOstLink kommt. Ferner werden alle Abgeordneten aus der Region dazu aufgefordert, im Gesetzgebungsverfahren darauf hinzuweisen, dass das Gesetz zur Änderung des Bundesbedarfsplangesetzes und anderer Vorschriften verfassungswidrig wird, wenn die Höchstspannungsleitung „Klein Roghan – Isar“ und das Vorhaben „Isar – Altheim“ gesetzlich festgeschrieben werden. Denn diese beiden neu eingeführten Vorhaben können laut Gesetzentwurf aufgrund des Zeitdrucks nur ohne Bundesfachplanung durchgeführt werden. Der Verzicht auf die Bundesfachplanung verstößt gegen das Rechtsstaatsprinzip. Denn die Mindestanforderungen für ein Verwaltungsverfahren sind dann nicht mehr gegeben. Unsere Forderung entspricht somit auch dem Interesse des Freistaates Bayern und der Bundesrepublik Deutschland. Denn diese können nicht wollen, ein verfassungswidriges Gesetz zu erlassen, das in Folge durch die Gerichtsbarkeit aufgehoben wird.

Der Bayerische Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und Abgeordnete für die Region Landshut, Hubert Aiwanger, wird aufgefordert, unverzüglich die Vereinbarung vom 05.06.2019 („Vorschlag für Lösung der Netzprobleme im Dreiländereck Bayern, Hessen und Thüringen“) aufzukündigen, die er mit dem Bundesminister für Wirt-

schaft und Energie und den Energieministern der Länder Hessen und Thüringen abgeschlossen hat. Darin wurde vereinbart, dass die Leitung P44 wegfallen und dafür der SuedOstLink zusätzlich belastet werden soll. Diese Vereinbarung wurde inhaltlich in dem Gesetzentwurf der Bundesregierung übernommen. Der Gesetzentwurf der Bundesregierung übernimmt sogar die falsche Begründung aus dieser Vereinbarung, wonach die Region Grafenrheinfeld mehr belastet wäre als die Region Landshut. Das ist falsch! Insbesondere wirkt diese Begründung vor der geplanten Juraleitung zynisch, mit der circa 10 % der gesamten Energieerzeugung der Bundesrepublik durch die Marktgemeinde Essenbach geleitet werden soll. Die Marktgemeinde Essenbach wird damit zum Energie-Hot-Spot des Freistaates Bayern und der Bundesrepublik sowie zum Großumschlagplatz im europäischen Raum.

Die Marktgemeinde Essenbach soll dafür bestraft werden, dass sie sich beim SuedOstLink jahrelang konstruktiv verhalten hat, anstatt zu blockieren, wie dies in allen anderen Regionen der Fall war; so beispielsweise in der Region Grafenrheinfeld. Gedankt wurde der Marktgemeinde Essenbach ihre konstruktive Zusammenarbeit damit, dass TenneT jahrelang keine ehrliche Informationspolitik betrieben hat. Gedankt wird der Marktgemeinde Essenbach ihr konstruktives Verhalten damit, dass der SuedOstLink massiv ausgeweitet werden soll. Gedankt wird der Marktgemeinde Essenbach ihr konstruktives Verhalten damit, dass durch SuedOstLink und JuraLink circa 10 % der gesamten Energieversorgung der Bundesrepublik durch die Marktgemeinde geleitet werden soll, während jene Regionen, die auf Totalblockade gesetzt haben, entlastet wurden und werden. Wenn eine Totalblockade mehr honoriert wird als konstruktive Zusammenarbeit, dann werden wir uns in Zukunft danach richten. Das gebietet nicht nur die Gerechtigkeit! Das gebietet auch unsere Verantwortung gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Essenbach!

Ergebnis des Blutspendetermins

Am 12. Oktober fand ein Blutspendetermin in der Eskara Essenbach statt. Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes konnte 153 Spender begrüßen. Darunter befanden sich auch zwei Ehrennadeln für 50x Blutspenden sowie zwei Ehrennadeln für 100x Blutspenden.
Aufgrund der begrenzten Haltbarkeiten von Blutpräparaten ist und bleibt ein kontinuierliches Engagement der Menschen im Freistaat unabdingbar. Sobald die Termine für 2021 feststehen, werden Sie darüber informiert.

Bebauungs- und Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik, südwestlich Mirskofen" und Änderung des Flächennutzungsplans durch Deckblatt Nr. 21

Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 12. Oktober 2020 bis 16. November 2020

Der Marktgemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.11.2019 beschlossen, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik, südwestlich Mirskofen“ aufzustellen sowie den Flächennutzungsplan durch Deckblatt Nr. 21 zu ändern.

Auf der Teilfläche der Fl. Nrn. 645; Gemarkung Altheim (An der Bahnlinie Landshut – Regensburg, südwestlich von Mirskofen) ist ein Sondergebiet Photovoltaik geplant. Die Ausweisung des Bebauungsplangebietes wird aus Sicht der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung für diesen Bereich als erforderlich angesehen.

Der Marktgemeinderat des Marktes Essenbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.07.2020, die eingegangen Stellungnahmen zu den Vorentwürfen vom 14.04.2020 abgewogen und beschlossen, dass Ergänzungen und Änderungen im Entwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Sondergebiet Photovoltaik, südwestlich Mirskofen“ sowie in der 21. Änderung des Flächennutzungsplans vorzunehmen sind und das Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB fortgeführt wird.

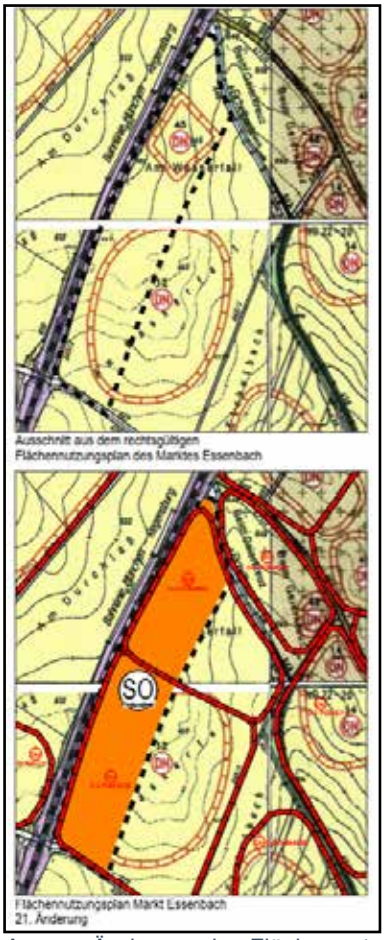
Der Entwurf des Grünordnungs- und Bebauungsplans „Sondergebiet Photovoltaik, südwestlich Mirskofen“ sowie der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans durch Deckblatt Nr. 21 mit weiteren Planunterlagen liegen beim Markt Essenbach, Rathausplatz 3, 84051 Essenbach, Bauleitplanung, 1. Stock, Zimmer 15, vom **12. Oktober bis 16. November 2020, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich Dienstag von 13.00 bis 15.00 Uhr sowie Donnerstag von 13.00 bis 17.30 Uhr**, öffentlich aus.

Die Planunterlagen können zudem auf der Internetseite des Marktes Essenbach (www.essenbach.de) in der Rubrik 'Leben & Wohnen' unter dem Bereich 'Bauleitplanung' eingesehen werden.

Es liegen umweltbezogene Stellungnahmen zu den Schutzgütern Mensch (Erholung/Lärm), Boden, Wasser, Klima/Luft, Pflanzen/ Tiere, Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter und Fläche vor.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:
Für die persönliche Einsichtnahme der Unterlagen im Rathaus, bitten wir vorab einen Termin zu vereinbaren. Die telefonische Terminvereinbarung ist vom Bundesverwaltungsgericht (Beschluss vom 27.05.2013 – 4BN28.13) ausdrücklich anerkannt worden.
Einen Termin können sie telefonisch unter 08703/ 808-27 oder -41 und auch per E-Mail unter schumann@essenbach.de vereinbaren. Fragen zur Planung können auch jederzeit telefonisch unter 08703/ 808-27 (während den Geschäftszeiten) oder per E-Mail (schumann@essenbach.de) geklärt werden.

Auszug Bebauungs- und Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik", südwestlich Mirskofen



Auszug Änderung des Flächennutzungsplans durch Deckblatt Nr. 21

Bürgerversammlung im Markt Essenbach

Am **Donnerstag, 26. November ab 20.00 Uhr findet in der Eskara in Essenbach** die Bürgerversammlung statt. Aufgrund der derzeit geltenden Beschränkungen durch das Coronavirus kann nur eine beschränkte Anzahl an Bürgern an der Bürgerversammlung teilnehmen. **Eine rechtzeitige schriftliche Anmeldung, unter Angabe der Kontaktdaten, bis spätestens Montag, 23. November in der Gemeindeverwaltung beziehungsweise per E-Mail unter rathaus@essenbach.de ist notwendig.** Anträge und Anregungen zur Bürgerversammlung sind schriftlich oder per E-Mail einzureichen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in der Bürgerversammlung lediglich Angelegenheiten von allgemeinem öffentlichen Interesse behandelt werden können.
Einlass erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung, diese wird am Abend der Bürgerversammlung am Eingang kontrolliert. Zudem gilt ab Betreten der Veranstaltung bis zur Platzeinnahme sowie beim Verlassen der Veranstaltung Maskenpflicht. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die Veranstaltung nur dann durchgeführt wird, wenn die „Corona-Ampel“ für den Landkreis Landshut auf „Grün“ steht. Speisen und Getränke werden an diesen Abend nicht ausgereicht!

Straßenreinigung 2020

Die Straßenreinigung wird im Zeitraum **45. – 47. Kalenderwoche, 2. – 20. November 2020** nach folgendem Schema durchgeführt:

Erste Woche

Montag + Dienstag:	Essenbach
Mittwoch + Donnerstag:	Mirskofen
Freitag:	Artlkofen, Bruckbach

Zweite Woche

Montag + Dienstag:	Altheim, Gaden
Mittwoch + Donnerstag:	Ohu, Ahrain
Freitag:	Wattenbach

Dritte Woche

Montag:	Mettenbach
Dienstag:	Unsbach, Röhrenbach

Wir bitten die Anlieger - soweit erforderlich - vorher die Gehwege abzukehren, damit evtl. vorhandene Verunreinigungen mit abgefahren werden können. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Firma keine Straßen kehren wird, die durch parkende Fahrzeuge verstellt sind. Auch in den Straßenraum hineinragende Sträucher und Hecken beeinträchtigen den Kehrvorgang. Deshalb sind die Anwohner aufgefordert, ihrer Verpflichtung zum rechtzeitigen Zurückschneiden nachzukommen.

Veranstaltungen

Hinweis zu Veranstaltungen während der Corona-Krise

Aufgrund der Corona-Krise können Veranstaltungen nur sehr eingeschränkt stattfinden. Informieren Sie sich dazu bitte bei den jeweiligen Veranstaltern!

Die Bücherei lädt ein:

Mittwoch, **4. November, von 15.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrsaal
Basteln mit alten Büchern für Kinder und Erwachsene
Alter: ab 7 Jahre

Mittwoch, den **2. Dezember, von 15.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrsaal
Geschichten und Basteln in der Vorweihnachtszeit
Alter: ab 4 Jahre

Die Teilnehmerzahl ist leider begrenzt. Wir bitten um vorheriger Anmeldung unter info@buecherei-ahrain.de oder Tel. 08703/ 91410

7. Kinder Bibel Tag zum Thema *"Josef und seine Brüder"*

Am Mittwoch, **18. November 2020 von 8.00 bis 12.00 Uhr** findet der 7. Kinder Bibel Tag im Pfarrjugendheim Essenbach statt. Bitte Brotzeit und Getränke mitbringen! (Unkostenbeitrag: 2,-- Euro)

Alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren können mitmachen.
Aus gegebenem Anlass haben wir dieses Jahr eine begrenzte Teilnehmerzahl. Wir möchten besonders die berufstätigen Eltern entlasten. Diese werden besonders berücksichtigt.

Die Veranstaltung ist nicht an eine Konfession gebunden und findet unter Berücksichtigung der Corona Maßnahmen statt.
Bitte im Pfarrbüro Essenbach bis zum 12. November 2020 anmelden oder per Email: gemeindereferent@pfarramt-essenbach.de

Folgende Daten bitte bei der Anmeldung unbedingt mitangeben:

Kind	**Erziehungsberechtigte**
- Vor- u. Nachname	- Vor- u. Nachname(n)
- Alter	- Anschrift u. Telefon-Nummer
- Schule	- Berufstätig ja/nein

- Veröffentlichung von Foto erlaubt ja/nein

Ihr Wochenmarkt

Unser Markt-Team mit seinen Produkten:

Altheimer Plantagen:	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kürbisse
Blumenwiese:	Blumen, Kränze, Allerheiligengestecke
Michis Schmankerl:	Wurstprodukte, Geräuchertes, Weiß- und Roßwürste, frische Brezen, Brot, geräucherte Forellen, Leberkäs
Frau Voit:	Kiache, Schortenkiache, Torten, Blechkuchen, Feingebäck und Eier

Unsere Gaststände mit ihren Produkten:

07.11.2020	Bunte Tischkeramik, Lavendelkissen für den guten Schlaf, hausgemachte Pilz- und Kräuter- pestos, Bio-Eier, regionaler Honig, weihnachtliche Holzdeko, handgefertigte Kerzen, Energie- und Aurasprays fürs Wohlbefinden, Zirbenholzprodukte und Bio Stoffe.
14.11.2020	Sakrale Kunst, handgefertigter Schmuck und Nasen-Mundschutz-Masken, Wolle und Strickartikel, handgefertigte Keramik, von Jugendlichen handgefertigte Kerzen, heimischer Honig, weihnachtliche Holzdeko
21.11.2020	Bio-Eier, Zirbenholzprodukte, Trachtenartikel, Immunsystemstärkende Mikroorganismen, verschiedene Honigsorten und -artikel, weihnachtliche Holzdeko, Kräuterkissen, wiederverwendbare Obst- und Gemüsenetze (vom KDFB Essenbach)
28.11. 2020	Vorweihnachtliches Keramikgeschirr, Adventsskulpturen nach Motorsägenart, regionaler Honig, Holzdeko, Adventskränze **Seniorentag: 1 Tasse Kaffee gratis für Senioren**

Jeden Samstag am Rathausplatz
von 07.30 bis 11.30 Uhr

Ihre Büchereien

Bücherei Essenbach

Mittwoch	16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Bücherei Essenbach
Savigneux-Platz 2a
84051 Essenbach
info@buecherei-essenbach.de

Leitung: Regina Sandbiller, Tel. 08703/909224
(Telefonische Erreichbarkeit nur während der Öffnungszeiten)
www.buecherei-essenbach.de

Erzähltheater - Tierische Geschichten

Lasst uns eintauchen in die Welt der Tiere! Freuen Sie sich auf eine spannende Stunde in der Bücherei! Nähere Informatioen entnehmen Sie dem Flyer auf der nächsten Seite.
Voranmeldung per E-Mail an info@buecherei-essenbach.de bis jeweils einen Tag vor der Vorstellung. Jedes Kind sollte ein kleines Kissen mitbringen. Für Kinder ab 3 Jahren.

Bücherei Ahrain

Dienstag	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag	17:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sonntag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Bücherei Ahrain
Landshuter Straße 14
84051 Oberahrain
info@buecherei-ahrain.de

Leitung: Martina Hesse-Hujber, Tel. 08703/91410
www.buecherei-ahrain.de

Buchausstellung

In diesem Jahr wird es keine Buchausstellung geben, aber bestellen können Sie trotzdem! Nur anders!

Vom 1. bis 15. November nimmt die Bücherei Ihre Buchbestellungen entgegen – zu den Öffnungszeiten der Bücherei oder per Mail unter info@buecherei-ahrain.de.
Wie das alles genau funktioniert, finden Sie auf unserer Website oder Sie fragen uns direkt!

bücherei essenbach

Erzähltheater

Tierische Geschichten

Lasst uns eintauchen in die Welt der...

...Igel

am 7. November

...Eulen

am 14. November

...Eichhörnchen

am 21. November

jeweils von
10:30 bis 11:30 Uhr

Für Kinder ab 3 Jahren

Freuen Sie sich auf eine spannende Stunde in der Bücherei

Voranmeldung per E-Mail an info@buecherei-essenbach.de bis jeweils einen Tag vor der Vorstellung. Jedes Kind sollte ein kleines Sitzkissen mitbringen.

freepik

bücherei essenbach

Bücherei Ahrain

Ihre Museen

Heimathaus und archäologisches Museum

Archäologisches Museum im Heimathaus
Sonntag, **8. November von 14.00 - 16.30 Uhr** geöffnet
Im Obergeschoß werden Informationen zur Ortsgeschichte und archäologischen Fundstellen gezeigt. Das Dachgeschoß beherbergt viele Funde aus allen Epochen z. B. Keramikgefäße, Werkzeuge und Geräte aus der reichen, rund 7.500-jährigen Geschichte.
Für Kinder ist eine kleine Aktivstation vorbereit.

Monatlicher Hoagartn im Heimathaus
In der Bauernstube im Heimathaus ist am **Mittwoch, 11. November ab 18.30 Uhr** ein gemütlicher Hoagarten. Ein festes Programm gibt es nicht, es ist den Gästen überlassen, ob sie über alte Gewohnheiten und Lieblingsrezepte ratschen oder bekannte Lieder singen.

Führungen nach Terminvereinbarung und Informationen unter 0170 2084032 oder per Mail an museum@essenbach.de. Eintritt und Führungen sind an den Sonntagsöffnungen kostenlos.

Hinweis: Das Buch „Juwel im Isartal“ mit Informationen zur archäologischen Geschichte des Marktes Essenbach ist im Rathaus und Heimathaus zu erhalten und eignet sich gut als Geschenk (Preis 14,95 €).

Schulmuseum

Auch im November ist das Schulmuseum in der Grundschule Ahrain jeden Freitag ab 16 Uhr und an den Samstagen von 9.30 bis 12.30 Uhr geöffnet. Anmeldung jeweils einige Tage vorher unter Telefon 0871 /41759 oder per Email info@schulmuseum-ahrain.de.

Um auch wieder spontane Besuche zu ermöglichen, ist für den letzten Samstag des Monats, 28. November, keine Voranmeldung erforderlich.

Termine für Besuche und Führungen von Gruppen können jederzeit unter der oben genannten Telefonnummer vereinbart werden.
Es gelten die üblichen Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen.

Essenbach, Burgos, Olduwai und Seoul-Jeongok
Dr. Graf und Monika Weigl stellten Museum in Live-Schaltung rund um den Globus vor

Eine Führung durch das Archäologie-Museum Essenbach zu machen – mit Zuschauern in Burgos (Spanien), Jeongok (Süd-Korea) und Olduwai (Tansania): Das Internet und die weltweiten Kontakte des Archäologen Dr. Robert Graf machen so etwas möglich. Dr. Graf, die Museumsbeauftragte Monika Weigl und der Journalist Elmar Stöttner ergriffen die Chance und stellten Museum, Funde und die Geschichte, die sie erzählen, einem Publikum rund um den Globus vor.

Dr. Robert Graf hat einen Namen in der Fachwelt – und unter anderem Lehraufträge wahrgenommen an den Universitäten von Madrid, von Manchester und Seoul. So war es kein Wunder, dass Archäologen-Kollegen von ihm und Geschichtsfreunde in Spanien, in Fernost und im Olduwai-Museum am Rande des Serengeti-Nationalparks den 30-minütigen Film verfolgten, den Grafs 15-jähriger Sohn Leon mit einem Tablet aufnahm.

Erste Europäer und Bayerns erste Bauern
Als der „Homo erectus“ (er betrat vor etwa 1,8 Millionen Jahren die Bühne) das Feuer zähmte, konnte er an die Welteroberung gehen. Im Museo Evolucio Humana in Burgos sind Funde aus den Karsthöhlen der Sierra de Atapuerca zu sehen – von den ältesten Europäern, die vor 900.000 Jahren die Jagd- und Grillsaison auf dem Kontinent eröffneten.

Mit so alten Funden kann Niederbayern nicht aufwarten – aber die Marktgemeinde Essenbach ist sehr wohl eine Schatztruhe der Archäologie, wie Dr. Graf, Monika Weigl und Stöttner dem internationalen Publikum darlegten: Aus gut 300 Fundstellen sind Relikte der rund 7.500-jährigen Kulturgeschichte Bayerns geborgen worden. Darunter sind Spuren der bis zu 50 Meter langen Höfe der Linienband-Keramiker, der ersten Bauern, die auf Niederbayerns fruchtbaren Lössböden Felder anlegten.

Das um 3.700 vor Christus errichtete Erdwerk von Altheim, wohl eine Versammlungs- und Kultstätte, gab einer ganzen Epoche den Namen: Die Menschen der Altheimer Kultur (3.800 bis 3.300 vor Christus) verfügten nach neuesten Forschungsergebnissen über hohe Kenntnisse in Astronomie.

Spielzeug der Kelten, Goldring aus Bronzezeit
Monika Weigl erzählte von der Faszination, das Spielzeug aus der Zeit der Kelten (nicht nur) auf junge Besucher ausübt – mit Steinen gefüllte Ton-Rasseln und Tonfiguren von Kühen und Schafen. Elmar Stöttner schilderte, dass 1.500 Jahre alte Funde nahelegen, dass die Ostgoten eine große Rolle spielten bei der Entstehung Altbayerns. Ihre Vettern, die Westgoten, standen am Beginn des heutigen Spaniens.

Dr. Graf, Projektmanager für das geplante neue Archäologie-Museum, erläuterte, dass aus räumlichen wie klimatischen Gründen derzeit nur Repliken zu sehen sind. Mit einem neuen Museum kommen Originale zurück nach Essenbach, wo so viele Prachtfunde gemacht wurden – wie die 3.300 Jahre alten Grabbeigaben eines Bronzezeit-Fürsten: Goldring, Vollgriff-Schwert und Zeremonialwagen. Sie zeugen vom Reichtum des Fürsten, der jene Kupfer-Handelsstraße beherrschte, die hier einst das Isartal querte.

Das Internet macht's möglich: Leon Graf filmte die 30-minütige Führung durch das Museum Essenbach, sein Vater, der Archäologe Dr. Robert Graf, Monika Weigl, Kreisheimatpflegerin für Archäologie, und Elmar Stöttner, Pressereferent des Landkreises, stellten einer internationalen Öffentlichkeit in Echtzeit zahlreiche Funde aus Essenbach vor. (Foto: Elmar Stöttner)

Ihre Musikschule

Erfolgreiche D 1 und D 2 Prüflinge

Am Ende des vergangenen Schuljahres konnten einige Schülerinnen und Schüler der Musikschule Markt Essenbach freiwillige Leistungsprüfungen ablegen. Obwohl der Unterricht in den Monaten davor coronabedingt ausgefallen oder online stattgefunden hat, waren die Schülerinnen und Schüler in bester Form.

Gratulation an:

- **Lisa Welther** (Querflöte)
- **Emma Weber** (Klavier
- **Franz Neubauer** (Akkordeon)
- **Otto Ettelt** (Akkordeon)
- **Nadja Klein** (Trompete)

sowie ihre Lehrkräfte Martina Lusky, Lukas Reiß und Sissi Retschmeier.

Gesangsschülerinnen von Heidelinde Schmid schlagen professionelle Laufbahn ein

Theresa Sittenauer besuchte 2014 bis 2016 die Berufsfachschule Plattling mit Hauptfach Querflöte und entdeckte in dieser Zeit im Stimmbildungsunterricht ihre Altstimme. Seit 2017 erhielt sie dann Gesangsunterricht bei Heidelinde Schmid an der Musikschule Markt Essenbach und konnte diese Jahr die Aufnahmeprüfung am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg bestehen. Ab November 2020 studiert sie dort Gesang/ Gesangspädagogik.

Lisa Schwinghammer erhielt seit 2015 Gesangsunterricht bei Heidelinde Schmid an der Musikschule Markt Essenbach und schaffte 2017 die Aufnahmeprüfung an die Berufsfachschule in Plattling.

Während der dortigen Ausbildungszeit erhielt sie auch noch regelmäßig Unterricht von Heidelinde Schmid. Nach dem erfolgreichen Abschluss in Plattling als „staatlich geprüfte Ensembleleiterin“ in der Fachrichtung Klassik“ im Juni 2020 konnte sie jetzt an das Staatsinstitut Ansbach, Abtl. III wechseln, um dort den Abschluss als „Fachlehrerin für Musik und Kommunikationstechnik an allgemeinbildenden Schulen“ zu erreichen.

Herzlichen Glückwunsch beiden Sängerinnen und ihrer Lehrkraft Heidelinde Schmid.

Öffnungszeiten Musikschule

Montag	09:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag	13:30 Uhr - 17:30 Uhr

Musikschule Essenbach
Savigneux-Platz 1
84051 Essenbach
Tel. 08703/9890970

info@musikschule-essenbach.de
www.musikschule-essenbach.de

Ihre Volkshochschule

Kurse im November

Yin Yang Yoga Workshop
Sa, 07.11.2020, 14.00 bis 16.30 Uhr (1 Nachmittag)
Ort: Essenbach, Eskara GmbH, Tagungsraum 1, UG
Leitung: Christine Kühn
Gebühr: 12,00 €

Hatha Yoga für Anfänger
5 Abende
Beginn: Do, 12.11.2020, 18.30 bis 20.00 Uhr
Ort: Essenbach, Eskara GmbH, Gymnastikraum, UG
Leitung: Andrea Rothhaar
Gebühr: 36,50 €

Microsoft Word für den Schulalltag
2 Vormittage
Beginn: Sa, 14.11.2020, 09.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
EDV Raum 1, 1 OG
Leitung: Raphael Kawasch
Gebühr: 32,00 €

Hexenküche in der Malerei
Sa, 14.11.2020, 11.00 bis 17.00 Uhr (1 Termin)
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Kunstraum, 1 OG
Leitung: Hedwig Betz
Gebühr: 35,50 €

Microsoft Power Point fürs Referat inkl. Vortragstraining
3 Nachmittage
Beginn: Sa, 14.11.2020, 13.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
EDV Raum 1, 1 OG
Leitung: Raphael Kawasch
Gebühr: 48,00 €

Depression anders behandeln
1 Abend
Mo, 16.11.2020, 18.30 bis 20.00 Uhr
Ort: Essenbach, Musikschule Essenbach,
Konzertsaal, EG
Leitung: Dr. Ralf Giere
Gebühr: 15,00 €

Pflanzliche gesunde Winterküche
Mi, 18.11.2020, 18.30 bis 22.00 Uhr (1 Abend)
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Schulküche, EG
Leitung: Anja Rimböck
Gebühr: 17,50 €

Erfolgreiche Kommunikation und Mediation
1 Abend
Mi, 18.11.2020, 19.30 bis 21.00 Uhr
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Konferenzraum, EG
Leitung: Andrea van Hove
Gebühr: 10,00 €

Vollwertige vegane Weihnachtsbäckerei
Do, 19.11.2020, 18.30 bis 22.00 Uhr (1 Abend)
Ort: Essenbach, Grund und Mittelschule Essenbach,
Schulküche, EG
Leitung: Anja Rimböck
Gebühr: 17,50 €

Atlaslogie und S-Punkt-Methode
Do, 19.11.2020, 19.30 bis 21.00 Uhr (1 Abend)
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Konferenzraum, EG
Leitung: Andrea van Hove
Gebühr: 10,00 €

Testament verfassen - aber richtig
Fr, 20.11.2020, 19.00 bis 20.30 Uhr (1 Abend)
Ort: Essenbach, Grund und Mittelschule Essenbach,
Konferenzraum, EG
Leitung: Monika Blümel
Gebühr: 10,00 €

Visionboard-Workshop
Sa, 21.11.2020, 13.00 bis 18.00 Uhr (1 Nachmittag)
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Handarbeitsraum, EG
Leitung: Anja Rimböck
Gebühr: 29,50 €

Yin Yang Yoga Workshop
Sa, 21.11.2020, 14.00 bis 16.30 Uhr (1 Nachmittag)
Ort: Essenbach, Eskara GmbH, Tagungsraum 1, UG
Leitung: Christine Kühn
Gebühr: 12,00 €

Haftung für die Pflegekosten der Eltern
Fr, 27.11.2020, 19.00 bis 20.30 Uhr (1 Abend)
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Konferenzraum, EG
Leitung: Monika Blümel
Gebühr: 10,00 €

Grundlagen der Webentwicklung für Kinder
4 Vormittage
Beginn: Sa, 28.11.2020, 09.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
EDV Raum 1, 1 OG
Leitung: Raphael Kawasch
Gebühr: 64,00 €

Einführung in die Ayurvedaküche
Sa, 28.11.2020, 10.00 bis 11.30 Uhr (1 Vormittag)
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
Konferenzraum, EG
Leitung: Elke Landisch
Gebühr: 9,00 €

Vollwertiges Weihnachtsmenü
Do, 03.12.2020, 18.30 bis 22.00 Uhr (1 Abend)
Ort: Essenbach, Grund und Mittelschule Essenbach,
Schulküche, EG
Leitung: Anja Rimböck
Gebühr: 17,50 €

Apple Sessions: Mac
1 Abend
Do, 03.12.2020, 18.30 bis 21.30 Uhr
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
EDV Raum 1, 1 OG
Leitung: Maximilian Eder
Gebühr: 24,00 €

Medienkompetenz für Kinder
1 Nachmittag
Sa, 05.12.2020, 13.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Essenbach, Grund- und Mittelschule Essenbach,
EDV Raum 1, 1 OG
Leitung: Raphael Kawasch
Gebühr: 16,00 €

Das **aktuelle Programm** ist in allen öffentlichen Einrichtungen erhältlich oder auf der Homepage der vhs Landshuter Land. Einzelheiten zu den Kursen finden Sie unter www. vhs-landshuter-land.de. Sie können sich entweder auf der Homepage der VHS Landshuter Land unter www.vhs-landshuter-land.de anmelden, sowie auch unter Tel. 08703/808-25 oder per Mail an blumhagen@essenbach.de.

Kunterbunter Weihnachtskranz und Glühbirnen mal anders

Aus bunten Materialien machen die Kinder einen Türkranz. Die Glühbirnen werden auch upgecycled zu einer Leckerei. Obst, Kuchen und Getränke stehen parat.

Termin: 9. November 2020 von 10.00 bis 12.30 Uhr
Treffpunkt: Heimathaus in Essenbach
Unkosten: 10,00 €
Teilnehmerzahl: 10

Teilnahme möglich ab 6 Jahren
Mitzubringen sind Heißkleber und gute Laune

Wichteln basteln

Wir machen aus Filz and anderen Materialien unsere eigenen Wichtel. Während des Bastelns werden die Wörter auf Englisch erwähnt.

Grundkenntnisse sind nicht notwendig. Obst, Kuchen und Getränke stehen parat.

Termin: 5. Dezember 2020 von 10.00 bis 12.30 Uhr
Treffpunkt: Heimathaus Essenbach
Unkosten: 10,00 €
Teilnehmerzahl 8

Teilnahme möglich ab 6 Jahren
Mitzubringen sind Kleber und Freude am Basteln.

Sonstige Informationen

Wasserzähler-Ablesung durch den Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Gruppe1

Der Zweckverband zur Wasserversorgung gibt seinen Abnehmern bekannt, dass im Markt Essenbach, Mirskofen, Altheim, Ohu-Ahrain, im Dezember, die Wasserzähler abgelesen werden.

Die Abnehmer werden gebeten den Mitarbeitern des Zweckverbandes die Zähler zugänglich zu machen. Der Mitarbeiter hat auf Verlangen seinen Dienstausweis vorzuzeigen.

Bei Abwesenheit sollte die hinterlassene Karte, mit dem Wasserzählerstand versehen, zurückgesandt werden. Angaben werden unter Tel. 08703/9321-0 entgegengenommen. (Fax: 08703/9321-19 oder E-Mail englram@wv-isar-gruppe1.de)

Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Gruppe I

Der Zweckverband zur Wasserversorgung erinnert alle Abnehmer daran, dass am 15. November 2020 der 3. Abschlag der Wassergebühren fällig ist.

Abnehmer, welche nicht am automatischen Einzugsverfahren teilnehmen, bitten wir den fälligen Abschlag auf ein Konto des Zweckverbandes einzuzahlen. Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Korrektur der Umsatzsteuer mit der Jahresrechnung erfolgen wird.

Abstimmung für den ADFC-Fahrradklima-Test 2020 noch möglich!

Noch läuft die Umfrage zum großen ADFC-Fahrradklima-Test 2020. Der Fahrradclub ADFC ruft gemeinsam mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) wieder hunderttausende Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten. Der Test hilft, Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung zu erkennen.
Die Umfrage findet noch bis zum 30. November 2020 über der Internetseite www.fahrradklima-test.adfc.de statt.

Afrikanischen Schweinepest verhindern Landkreis Landshut stellt Checkliste zur Verfügung

„Jeder schweinehaltende Betrieb, jeder Transporteur, kann und muss dazu beitragen, die Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) zu verhindern. Wir müssen versuchen, die Seuche so lange wie möglich – und im besten Falle ganz – von unserer Region fernzuhalten. Die Folgen eines Ausbruchs, egal ob im Wildschwein- oder Haustierbestand, wären katastrophal für unsere Landwirtschaft“, erklärt der Landshuter Landrat Peter Dreier.

Der Erreger ist für den Menschen und Haustiere wie Hunde und Katzen völlig unbedenklich, nur Wild- und Hausschweine sind ansteckungsgefährdet. Das größte Problem sei die enorme Widerstandsfähigkeit des Erregers – in Wurstwaren, die zum Teil roh verarbeitet werden, kann er sich bis zu 400 Tage lang halten. Auch in anderen Bereichen überlebt das Virus mehrere Wochen lang, seien es Stall- oder Jagdkleidung, aber auch Haustiere können den Erreger übertragen, wenn sie damit in Berührung gekommen sind, heißt es aus dem Veterinäramt.

Das Friedrich-Löffler-Institut hat eine Checkliste der einzuhaltenden Schweinehaltungshygiene-Verordnung erstellt, die auch das Veterinäramt Landshut online zur Verfügung stellt. Biosicherheitsplan, bauliche Voraussetzungen oder Hygienemaßnahmen werden hier übersichtlich beleuchtet. So kann jeder schweinehaltende Betrieb prüfen, wo am eigenen Hof noch Nachbesserungen möglich sind. Die Checkliste kann auf der Homepage des Landratsamtes heruntergeladen werden.

Der Link hierzu: https://www.landkreis-landshut.de/Landratsamt/Formulare-Merkblaetter.aspx?filter=Afrikanische+Schweinepest

Die Liste kann auf Nachfrage beim Veterinäramt (Tel. 0871/408-4000) ausgedruckt zugesandt werden.

Von Seiten des Landkreises wurden bereits die Voraussetzungen geschaffen, um Wildschweine, die vor allem im nördlichen Landkreis Landshut zu Hause sind, verstärkt bejagen zu können: Die Genehmigung von Saufängen, sofern sie die tierschutz- und jagdrechtlichen Vorgaben erfüllen, der erlaubte Einsatz von Nachtvorsatz-Geräten oder auch eine Ausdehnung der Jagdzeit, schilderte der Landrat weiter. Die Regulierung des Schwarzwildbestandes ist eine wirksame Präventionsmethode, da die Wildschweindichte einer Region den Ausbruch maßgeblich beeinflusst.

Der Aufbruch und die Überreste der erlegten Wildschweine können in speziellen Containern entsorgt werden, die der Landkreis in seinen eigenen Bauhöfen in Rottenburg und Vilsbiburg sowie am gemeindlichen Bauhof in Ergoldsbach aufgestellt hat. Die Tonnen sind ausschließlich für den Aufbruch oder Bestandteile von Wildschweinen vorgesehen – Restprodukte oder Schlachtprodukte anderer Tiere müssen auf herkömmliche Art über die Tierkörperbeseitigung entsorgt werden. Bei Zuwiderhandlung droht ein Bußgeld von bis zu 100.000 Euro.

Vor allem Schweinehalter, die zugleich auf die Jagd gehen, müssen besonders aufmerksam sein. Beide Bereiche müssen strikt getrennt werden. Die Jagd- und Stallkleidung sollten auf keinen Fall zusammen aufbewahrt werden und der Jagdhund sollte keinen Zugang zum Stall haben. Eine Umzäunung der Stallungen und Futtermittelbehältnisse vor allem an Randlagen ist ebenfalls unerlässlich, damit Wild- und Hausschweine auch indirekt nicht miteinander in Berührung kommen.

Eine aktuelle Übersicht zur Afrikanischen Schweinepest stellt das Friedrich-Löffler-Institut unter folgendem Link bereit:
https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/karten-zur-afrikanischen-schweinepest/

Projekt „50/50 Mobil Landkreis Landshut“ mit Erweiterung seit 1. Oktober 2020

Mit dem Start des Projekts „50/50 Mobil Landkreis Landshut“ geht der Landkreis neue Wege in Sachen Mobilität. Ergänzend zum Angebot des Landshuter Verkehrsverbunds (LAVV) soll vor allem im ländlichen Raum ein zusätzliches Angebot geschaffen werden, um mobil zu werden oder es zu bleiben. Die Besonderheit des Projektes ist, dass sich hier die Jugendhilfe und die Sozialhilfe, in Form des Kreisjugendpflegers, der Seniorenbeauftragten und der Behindertenbeauftragten des Landkreises Landshut zusammengetan haben, um dieses generationenübergreifende Thema anzugehen.

Deshalb können seit dem 1. Juni 2020 junge Menschen von 14 bis 26 Jahren, Senioren ab 70 Jahren und ab dem 1. Oktober 2020 alle Personen über 14 Jahren mit einem Schwerbehindertenausweis Fahrten mit teilnehmenden Mietwagen- und Taxiunternehmen vergünstigt wahrnehmen. Voraussetzung dafür ist, dass man in eine der drei genannten Zielgruppen fällt und einen Wohnsitz im Landkreis Landshut vorweisen kann.

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, ist es möglich bei der Gemeindeverwaltung der Heimatgemeinde (bei Verwaltungsgemeinschaften in der Hauptgeschäftsstelle), bei der Seniorenbeauftragten im Landratsamt Landshut oder über die Webseite www.5050mobil.de sogenannte Wertschecks zum halben Preis ihres Nennwerts zu erwerben. Diese Wertschecks gibt es in der Staffelung 5 €, 10 € und 20 €. Ein 10 € Wertscheck kann z.B. für 5 € erworben werden. Für die Ausgabe der Wertschecks besteht ein monatliches Limit in Höhe von 60 € pro Person. D.h. Sie können für 30 € Wertschecks mit dem Nennwert von 60 € erhalten.

Besitzen Sie die Wertschecks, können Sie diesen wie Bargeld bei Fahrten mit teilnehmenden Mietwagen- und Taxiunternehmen ver wenden. Eine Auszahlung von Wechselgeld ist nicht möglich!
Ein Beispiel dafür: Sie können eine Fahrt für 18 € z.B. mit einem 20 € Wertscheck bezahlen, dabei verbleiben 2 € Überschuss beim Fahrer. Möchten Sie dies nicht, können Sie die Fahrt auch mit der Kombination eines 5 € und eines 10 € Wertschecks sowie 3 € Bargeld passgenau bezahlen.

Die Wertschecks sind ohne zeitliche Einschränkung nutzbar und können für Fahrten mit teilnehmenden Mietwagen- und Taxiunternehmen verwendet werden. Die Wertschecks sind während des gesamten Projektzeitraums gültig und müssen nicht innerhalb eines Monats eingelöst werden. Sie können beispielsweise für Praktika, Blockunterricht, längere ambulante Behandlungen oder Besuch von Angehörigen im Krankenhaus, VHS-Kurse usw. auch Wertschecks über mehrere Monate hinweg erwerben und innerhalb kurzer Zeit einlösen.

Die Auflistung der teilnehmenden Mietwagen- und Taxiunternehmen finden sie unter www.5050mobil.de oder in ausgedruckter Form bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Diese Auflistung wächst stetig und wird regelmäßig aktualisiert. Derzeit nehmen 35 Mietwagen- und Taxiunternehmen aus der Stadt und dem Landkreis Landshut teil.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich schriftlich an 5050mobil@landkreislandshut.de oder telefonisch an:

- Kreisjugendpfleger Markus Roos: Tel. 0871/408-4770,
- Seniorenbeauftragte Janine Bertram: Tel. 0871/408-2116
- Behindertenbeauftragte Linda Pilz: Tel. 0871/408-2118.

Ablesung Stromzähler der Überlandzentrale Wörth/I.-Altheim Netz AG

Vom 14. bis 30. November 2020 findet wieder die jährliche Ablesung der Stromzähler statt.

Anders wie in den Vorjahren werden nur vereinzelt durch einen Mitarbeiter der ÜZW die Zähler abgelesen.

Für das komplette Versorgungsgebiet verschickt die Überlandzentrale Wörth/I.-Altheim Netz AG ab dem 14. November die Ablesekarten, um anhand der Zählerdaten den Energieverbrauch für das Jahr 2020 der Haushalte zu ermitteln. Den Zählerstand können Sie bequem über das ÜZW Kundenportal unter www.uezw-energie.de/kundenportal melden. Bei Bedarf können Sie dort auch Ihre Daten ändern.

Sind Sie bereits im Kundenportal registriert, erhalten Sie die Mitteilung zur Ablesung per E-Mail.

Die ÜZW als Netzbetreiber/Messstellenbetreiber ist gesetzlich verpflichtet, auch bei Nicht-Kunden einmal im Jahr eine Ablesung vorzunehmen. Diesen Wert sendet die ÜZW dann an den betreffenden Energielieferanten. Sollten die Zählerstände nicht per Ablesekarte oder über das Kundenportal zum Rücksendetermin zurückgemeldet werden, wird der Verbrauch geschätzt.

Maskenpflicht auf Altstoff-Sammelstellen

Das Landratsamt weist ausdrücklich nochmals darauf hin, dass bei der Anlieferung von Abfällen jeglicher Art auf allen Altstoff-Sammelstellen im Landkreis Landshut ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist.

In letzter Zeit häufen sich leider die Mitteilungen von Platzwarten, dass Bürger vermehrt keine Atemschutzmaske tragen. Die Pflicht eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen gilt für alle Altstoff-Sammelstellen sowie für die Reststoff-Deponie Spitzlberg.

Ihre ESKARA Sport- und Kulturarena

Fr, 16. April 2021 - Das Dschungelbuch - NEUER TERMIN
Die Karten vom 6. Januar 2021 behalten ihre Gültigkeit

Ein fantastisches Musical-Abenteuer für die ganze Familie

Spätestens seit der gelungenen Verfilmung von Walt Disney ist das Dschungelbuch aus keinem Kinderzimmer wegzudenken. In seiner fantastischen Version erzählt das Theater Lichtermeer die abenteuerliche Geschichte des kleinen Mogli, der als Menschenkind von Wölfen im indischen Dschungel großgezogen wurde. Als der Tiger Shir Khan zurück in den Dschungel kommt, wird Mogli zur Gefahr für das ganze Wolfsrudel und soll deshalb zurück zu Seinesgleichen, ins Dorf der Menschen gebracht werden. Es beginnt eine spannende Reise durch den Dschungel und Mogli begegnet all den liebenswurdigen, gefährlichen, hinterlisssssstigen, skurrilen Bewohnern des Dschungels: Balu (dem Bären), Baghira (dem Panther), Kaa (der Schlange), der vergesslichen Affenbande und natürlich Shir Khan.

Empfohlen für kleine und große Zuschauer ab 4 Jahren.
Dauer ca. 90 min. zzgl. Pause.

ESKARA präsentiert

Sa, 27. März 2021 - Helmut A. Binser
„Löwenzahn“ - Das neue Bühnenprogramm

40. Was für eine Zahl. In der Lebensmitte angekommen präsentiert Musik-Kabarettist Helmut A. Binser sein nagelneues Bühnenprogramm „Löwenzahn“ und geht mit vollem Tatendrang ans Werk. Denn nun im Hochsommer des Lebens gibt es viel zu tun. Ausruhen? Pustekuchen! Die Scheune im Garten ist noch nicht fertig, es sind noch nicht alle 60er-Witze erzählt und auch sein roter Mercedes aus den 80ern hat die Million Kilometer noch nicht erreicht. Den Benz lässt Binser im neuen Programm gegen den Tesla antreten, überwindet heldenhaft seine Flugangst, düst wagemutig über den großen Teich in die Stadt der Engel, um dann doch wieder beim heimischen Misthaufen zu landen. Binser begleitet seine Lieder traditionell auf Gitarre und Quetsch’n, philosophiert über die bedrohlichen Tücken antialkoholischer Getränke und die ständige Gefahr von versehentlich auf YouTube gelandeten Heimvideos. Ob das alles so stimmt, wie es uns der Binser erzählt, das wissen nur der Meister Eder und sein Pumuckl. Aber eins ist sicher: es wird gewohnt bayerisch, spitzbübisch und äußerst schwarzhumorig.

ESKARA präsentiert

Fr, 30. April 2021 - Da Meier - Ein Meier im Himmel
NEUER TERMIN - Eintrittskarten bleiben gültig

Mit dem Musikkabarett-Trio „Da Huawa, da Meier und I“ wurde „da Meier“ bekannt wie ein bunter Hund. Nun stellt er sein zweites Soloprogramm „Ein Meier im Himmel“ vor. Wenn „da Meier“ kommt, kann der Teufel einpacken. Lässt man den Oberpfälzer alleine auf die Bühne, brennt nicht nur die Hölle, sondern auch die Lachmuskulatur der Zuschauer. Eines steht fest: Es gibt nur einen Platz auf der Welt wo er hingehört – und zwar auf die Bühne. Denn dort ist „Ein Meier im Himmel“. Schon sein erstes Soloprogramm entpuppte sich als Publikumsmagnet. Nach 20 Jahren auf den Brettern, welche die Welt bedeuten, avancierte „da Meier“ bereits zur bayerischen Kultfigur, die weit über die Grenzen des Freistaates hinaus bekannt ist. Auch in „Ein Meier im Himmel“ erleben wir ihn genauso wie wir ihn kennen und lieben: hoch musikalisch, ein bisschen tollpatschig, ultrakomisch und selbstironisch. Wer nun neugierig auf diesen kabarettistischen Leckerbissen geworden ist, der kann in der Kartenvorverkaufsstelle vom Rathaus Essenbach oder unter www.dameier.de die begehrten Tickets erwerben.

ESKARA präsentiert

Fr, 28. Januar 2022 - The 12 Tenors NEUER TERMIN
Die Eintrittskarten vom 30. Januar 2021 bleiben gültig

Sie begeistern ihr Publikum in Europa, China und Japan und sind mittlerweile ein beliebter Dauergast in Essenbach, nun müssen sie leider ein Jahr pausieren. Klassische Arien, Pop-Hymnen, Rock-Klassiker - in ihrer Show performen The 12 Tenors die größten Hits aller Zeiten! Mit ihren kraftvollen Stimmen und ihrer mit- reißenden Energie ist kein Genre vor ihnen sicher. Mit ihrem unverwechselbaren klassischen und doch modernen Sound verbinden sie den Geschmack von Generationen. Aus unterschiedlichen Nationen zusammengekommen, kennen sie nur ein Ziel: ihr Publikum mit ihrer mitreißenden Leidenschaft für Musik anzustecken. Freuen Sie sich auf Musik ohne (Alters-)Grenzen, eine neue spektakuläre Lichtshow, eindrucksvolle Choreographien, charmante Moderationen und auf ein zweistündiges vielfältiges Programm mit 12 Ausnahmesängern. Zum großen Bedauern aller wird diese gigantische Show um ein Jahr verschoben. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bilder aus der Marktgemeinde

REGENBOGEN
VON JOSEF KAMMERMEIER

HERBST IN MIRSKOFEN
VON KAREEN KOLBINGER

Schicken Sie uns

IHRE BILDER

für die nächste Ausgabe!
An: gemeindeinfo@essenbach.de

ZUCKERRÜBENERNTE IN MIRSKOFEN
VON MANUELA GELTL

Impressum

Herausgeber

Markt Essenbach
Rathausplatz 3
84051 Essenbach

Für den Inhalt verantwortlich:
1. Bürgermeister Dieter Neubauer

Kontakt:

Telefon:	08703 808-0
Telefax:	08703 808-38
E-Mail:	rathaus@essenbach.de
Web:	www.essenbach.de

Alle in diesem Marktblatt bereitgestellten Informationen haben wir nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet und geprüft. Eine Gewähr für die jederzeitige Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit und Verfügbarkeit der bereitgestellten Informationen können wir allerdings nicht übernehmen.

Gestaltung:	**mediaMEANS**	www.mediaMEANS.de
Druck:	**BRAFO Werbeartikel & Ideen**	www.brafo-werbeartikel.de
	MDV Maristen Druck & Verlag	www.mdv-druck.de